



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# **Digitales Archiv**

## **Verkauf**

**Pfarrarchiv Matrei am Brenner**

**03.02.1429**

## **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 6.7754.A.U1.80

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-57283](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-57283)

W<sup>ir</sup> Künig von Ungarn zu Matray Bekem und verzeih offenlich mit diesem offen brief für mich und für alle mein erben und ein linc  
aller mein linc. Das ist mit güttem augen Willen und mit wolbedachten mit durchschickte recht und redlich und erwilt mit einer  
ewigen fürsicht od künig und ihm geben han Neimlichen Sechse pfunt Berner gultes güts augens rumbes künigtes gultes von mein linc  
aus meinem augen abster der da gelegen ist auf der wille und stoffe runder daran hangen des wassers gulombes und oben stozt daran  
des herren abster den latund der güntler part und auch des herren abster und die selben bunt durch pfunt Bern gultes  
aus dem gunt abster aus besucht und aus umbesucht erparren und aus runderparren und mit allen reichten und runden und dar zu  
gehört nicht da von aufgenome. Dem fidelezen hangen dem künig zu Matray und die tract herren alig künig runde unser linc  
fronen pfund bunt zu Matray und allen son nachkommen oder wenn si es verkauffen schaffen od gultes. Der mit darumb geben hat  
Neimlichen künig Matray bunt güter oxenar runde und gult. Der ist mit und allen mein erben von dem bunt künig runde und von  
allen seinen nachcome runden gewert sein und schon betalt gult und gant künig runde tract und an allen sachen und da mit verzeih  
ist mit vorbunt Künig und allen mein erben der bunt Sechse pfunt Bern gultes aus dem gunt abster und han da also mit billichkeit  
und leichlich auf geben und gewant aus mein und aus aller mein erben mit gult gewert in des bunt künig runde und in aller  
seiner nachcome od wenn si es verkauffen schaffen od gultes mit gult gewert und gewert fidelezen erwilt linc zu haben mit son  
und messen worden und been besetzen verkauffen und allen son frone da mit zu schaffen und alles das da mit tun und lassen das  
si wissen oder wenn das da bunt pfund bunt mit und gult von mir bunt künig runde von allen mein erben und von allen mein  
von unser wegen dar erwilt von angesprochen unge wirt und ungelirt. Also das ist noch dehamerlinc mein erben noch anders  
meint von unser wegen dehamerlinc zu spruch vorbunt nachspruch dar zu in hinnen für erwilt wenn in sollen haben linc  
sachen noch gewant wed mit dem rechte noch an rechte künig noch waltlichem noch mit dehamerlinc sachen nicht da von aufgenom  
Es ist auch zu wissen das ist egerme künig od mein erben od wenn von den bunt abster schaffen od zu kaufen geben die abster  
Sechse pfunt Bern gultes dem vagerme künig runde und allen son nachcome aller linclichen da von künig und darvon sollen zu  
reichte künig tract nach han in so gult. Und sollen und müssen alle auch wol darub pfunden und nöten als am linclichen hie und  
seiner künig nach dem linclichen reichte. Auch sol ist bunt künig und mein erben des egerme künig runde und alle seiner nachcome  
und da abster Sechse pfunt Bern gultes reichte güter gewert sein verzeih und verzeih germe linc an alle son sachen vor  
küniglichen und vor waltlichem reichte und an aller der Stat gult oder wenn in der not oder erst besucht nach augens recht und  
nach des linclichen reichte. Und ob si der gewertschaft dehamerlinc sachen mein erben den selben sachen sollen von in auch alzeit gult. Und  
gont ab ein und wider heren künig sachen woran eroub zu gelan an ait und an alle gewert. Und des zu amen vord  
der reichte. Sind ist egerme künig für mich und für alle mein erben. Dem bunt künig runde und allen seinen nachcome darumb diesen  
offen brief versigelen und verzeih mit meinem anhangendem in Sigel. Das ist besich an Sand Blasien tag nach krist gep  
viertheter hundert und in dem Neun und zwanzigsten jare.



No 4

Das Buch ist mit 100  
Blättern besetzt und  
enthält die Geschichte  
des Reichs von 1486  
bis 1519.

No 66. ✓ 1489

Kaufvertrag d. Nicolaus  
Purb mit des pferdt  
über 6 Pf. zusa. zue.

80/a

